Presseinformation

17. Juni 2004

NÖ Landesmuseum frischt „Gedächtnis des Landes“ auf

Präsentation neuer landeskundlicher Originalobjekte am 24. Juni

Das NÖ Landesmuseum in St. Pölten präsentiert anlässlich der Sonderausstellung „Heilpflanzen - Altes Wissen, neue Wissenschaft" im Landeskunderaum, dem „Gedächtnis des Landes“ im 3D-Kino-Format, neue kostbare Originalobjekte aus zahlreichen niederösterreichischen Museen zum Thema „Krankheit - Schutz - Heilung" und zeigt diese Schätze am Donnerstag, 24. Juni, um 17 Uhr erstmals der Öffentlichkeit.

Zu sehen sind neben einem Marmorporträt des Asklepios (vom Archäologischen Museum Carnuntinum) eine Holzplastik des Pestheiligen Rochus (vom Höbarthmuseum Horn), das Ölbild „Christus als Apotheker“ (vom Stadtmuseum St. Pölten), der Stiftsbrief des Horner Bürgerspitals von 1395 (vom Stadtarchiv Horn), ein Aderlasskalender, Bader- und Operationsbestecke sowie Votivgaben, Schluckbildchen und andere Hilfsmittel (vom Heimatmuseum Langenlois, dem Krahuletz-Museum Eggenburg, dem Rollettmuseum Baden, dem Stadtmuseum Retz und dem Weinstadtmuseum Krems).

Nähere Informationen bei der NÖ Museum BetriebsgmbH. unter der Telefonnummer 02742/908090-151, Gerhard Hintringer, per e-mail unter hintringer@landesmuseum.net bzw unter www.landesmuseum.net.

E-Mail: presse@noel.gv.at